

4. Liga: FC Eschenbach b – FC Sirnach 4:3

Unnötige Niederlage!

Wieder musste Trainer Pana die Mannschaft auf vielen Positionen umstellen. Aus der 5.Liga stiessen sechs Spieler neu zum Team. Trotzdem versuchte Sirnach Punkte aus Eschenbach zu entführen. Doch dieses Unterfangen erhielt schon nach 2 Minuten einen Dämpfer. Nach einer Unachtsamkeit in der Hintermannschaft erzielte der Gegner das 1:0. Sirnach versuchte nun schnell auszugleichen. Mit viel Kampf wurde Eschenbach früh gestört. Doch am Sechzehnmeterraum fehlte die Genauigkeit und der letzte Pass gelang nicht wunschgemäss. Die Heimmannschaft tauchte immer wieder gefährlich vor N. Alvanoupolus auf. Doch der Torwart machte mit starken Paraden alle Chancen zunichte. Das Team wähnte sich schon in der Halbzeitpause, als Eschenbach zu zwei Angriffen kam, die beide zur 3:0 Führung im Netz zappelten.

Jeder dachte, das Spiel wäre gelaufen. Doch kaum haben beide Mannschaften zur zweiten Hälfte angestossen, erzielte R. Häberlin mit einem platzierten Schuss in der 47.min. das 3:1. Nur 5.min. später dann der Anslusstreffer durch einen schönen Kopfball von L. Zefi. Sirnach machte nun viel Druck auf Eschenbach. Einige male wurde es im Strafraum heiss. Bei einem seltenen Gegenstoss, bei dem die Defensive von Sirnach schlecht aussah, traf Eschenbach in der 66. min. überraschend zum 4:2. Das Team gab nicht auf und kämpfte um jeden Ball. Leider entstanden nun aber keine gefährlichen Torchancen mehr. T. Nold traf in der 84.min. noch mit einem Freistosshammer in die linke untere Torecke. Mehr als zum Anslusstreffer reichte es leider nicht mehr.

Am nächsten Sonntag gastiert der Nachbar Dussnang auf dem Kett. Angesichts der momentanen Heimschwäche des Teams wäre alles andere als eine Niederlage bereits als Erfolg zu werten.

Sportplatz Eschenwies, Eschenbach
SR W. Baumgartner, Mitlödi
Zuschauer 40

Tore : 2., 43, 46., Eschenbach; 48. Häberlin, 53. Zefi, 66. Eschenbach,
84. Nold

Karten: Gelb 17. Atmir, 38. Eschenbach, 48. Brunswiler, 56.,69. Eschenbach

Aufstellung: Alvanoupolus; Oswald; Wolf; Winkler; Nold (46.Kellenberger); Zefi;
Eberle (72.Horni); Brunswiler; Yassine; Czimmermann; Kaladzini
(30.Häberlin)

Abwesend: C. Meier, A.Meier, Capassi, Ljatifi alle verletzt;
Özdemir, Kunz beide 1.Mannschaft;
P.Näf, B.Uzunonat Ausland, Tubic Militär